

Fürbitten | Requiem für Josef Mütz | 14. März 2025

Gott, Du bist das Alpha und das Omega, die Quelle des lebendigen Wassers und der Trost aller, die sich an Dich wenden. Vor Dich treten wir in dieser Stunde des Abschieds mit unseren Bitten:

Wir beten für alle, die sich ehrenamtlich oder beruflich in Kultur, Kirche und Politik engagieren. Stärke sie in ihrem Tun, leite sie in ihren Entscheidungen und vergelte ihnen, was sie Gutes tun.
Du Alpha und Omega – Wir bitten Dich erhöere uns.

Wir beten für die Kirche und die Pfarrei St. Felix und Adauctus. Lass sie glaubwürdige Zeugen deiner Botschaft sein, die mit Weitsicht Wege zwischen Tradition und Gegenwart finden.
Du Herr aller Zeiten – Wir bitten Dich erhöere uns.

Wir beten für unsere Heimat Oberschwaben und die Gemeinde Fleischwangen. Lass sie Orte sein und bleiben, an denen Menschen in Frieden und Freiheit zusammenleben.
Du Gott der Freiheit – Wir bitten Dich erhöere uns.

Wir beten für alle Vereine, Zünfte, Chöre sowie für ihre aktiven und passiven Mitglieder. Bestärke sie in ihrem Tun, schenke ihnen Nachwuchs und lass sie Leuchttürme des Miteinanders, der Geselligkeit und des Zusammenhalts in unserem Land sein.
Du Gott der Freude – Wir bitten Dich erhöere uns.

Wir beten in dieser Stunde besonders für unseren Verstorbenen – unseren Papa, Schwiegervater, Opa, Uropa, Onkel und Gette. Vergelte ihm seine Fürsorge, Güte und Treue sowie sein aus dem Glauben gelebtes Vorbild in Wort und Tat.
Du seine Hoffnung – Wir bitten Dich erhöere uns.

Wir beten für alle, denen der Verstorbene Dank oder ein Wort der Verzeihung schuldig blieb oder mit denen er unversöhnt aus dieser Welt ging. Lass nicht Hass oder Enttäuschung die letzte Erinnerung an ihn bleiben und verzeihe ihm, was er aus menschlicher Schwäche gefehlt hat.

Du Gott der Barmherzigkeit – Wir bitten Dich erhöre uns.

Wir beten für alle, die unseren Verstorbenen in den letzten Tagen seines irdischen Lebens – zu Hause und in der Klinik – gepflegt und in Liebe in ein neues Leben bei Gott begleitet haben. Vergelte ihnen ihren Einsatz und Dienst am Nächsten.

Du Gott der Liebe – Wir bitten Dich erhöre uns.

Wir beten für die hier versammelte Trauergemeinde und alle, denen es heute nicht möglich sein kann, hier zu sein, um Abschied zu nehmen. Lass uns in dieser Stunde und in diesen Tagen jene österliche Hoffnung spüren, aus der der Verstorbene sowie seine verstorbene Frau Aenne Zeit seines Lebens – bis zum Schluss – gelebt haben.

Du Gott des österlichen Morgens – Wir bitten Dich erhöre uns.

Wir beten für alle, die in den letzten Tagen in Worten und Taten diese Trauerstunde vorbereitet haben und heute in Verantwortung realisieren. Vergelte ihnen diesen Beweis der Dankbarkeit an Josef Mütz.

Du Gott des Lebens – Wir bitten Dich erhöre uns.

Wir beten für uns, die wir nicht wissen, wann unser Leben endet. Lass uns im Vertrauen auf Deine Zusage im Hier und Jetzt leben und dabei hoffend, liebend und furchtlos unserem Lebensziel entgegengehen.

Du Gott unser Ziel – Wir bitten Dich erhöre uns.

Du treuer Gott, Deine Zusage bleibt in Zeit und Ewigkeit bestehen: Ich bin bei Dir, fürchte Dich nicht. Lade uns nun zum österlichen Mahl und sei Du in Wort und Brot in unserer Mitte. Heute und in Ewigkeit. Amen.